

# Einladung zur Abgabe von Angeboten zur Vorbereitung einer Direktvergabe gemäß § 46 BVergG 2018

Die OeAD-GmbH, Agentur für Bildung und Internationalisierung (im Folgenden OeAD genannt) als öffentlicher Auftraggeber gemäß Bundesvergabegesetzes 2018 idgF (BVergG 2018) beabsichtigt, einen Auftrag für die **Evaluierung der Workshops im Rahmen der Initiative „Digital Überall“** im Wege einer Direktvergabe gemäß § 46 BVergG 2018 zu vergeben.

Ziel und Zweck dieser vorliegenden Einladung ist es, mehreren ausgewählten Unternehmen die erforderlichen Informationen zur Abgabe eines, entsprechend den beigefügten inhaltlichen Vorgaben und Informationen, geeigneten Angebots zu vermitteln.

Die vorliegende Einladung zur Abgabe von Angeboten stellt eine freiwillige und formfreie Vorbereitungshandlung für eine Direktvergabe dar, die keinerlei Ansprüche auf die Einhaltung bestimmter Verfahrensweisen im weiteren Vorgehen begründet.

## Gegenstand und Ziel des Vorhabens

Gegenstand der Vergabe ist die externe Evaluierung von 3.700 Workshops im Rahmen der Initiative „Digital Überall“ im Zeitraum von Juni 2024 bis Juni 2025.

Zielsetzungen der Evaluierung – Grobziele:

- Zielgruppenerreichung und Zusammensetzung der Teilnehmer/innen
- Motivlagen der Zielgruppen
- Wirksamkeit, Akzeptanz und Zufriedenheit mit den Workshops
- Identifizieren von Verbesserungspotentialen

Kernelement der Evaluierung soll eine Fragebogenerhebung für alle Teilnehmer/innen der Workshops sein. Die Fragebogenerhebung soll online erfolgen, aber auch eine Möglichkeit des analogen Ausfüllens (Papier und Stift) vorsehen (zur Information: von derzeit ca. 300 Workshops haben ca. 40% der Workshops analoge Fragebögen eingesetzt). Die Erhebung soll auf jeden Fall eine Auswertung der Fragebogen auf Workshopebene ermöglichen, diese Daten sollen den Bildungsträgern mindestens quartalsweise zur Verfügung gestellt werden (bspw. durch einen Upload auf die Plattform des OeAD).

### Zeitplan:

Nach Auftragserteilung erfolgt ein Kick-off mit der Geschäftsstelle.

Die Fragebogenerhebung soll vor Start der ersten Workshops (Mitte bis Ende Juni 2024) zur Verfügung stehen.

Bis Ende Jänner 2025 ist der Geschäftsstelle ein Zwischenbericht zu präsentieren mit den vorläufigen Ergebnissen (basierend auf den Daten bis Mitte/Ende Dezember).

Bis Mitte August 2025 ist der Endbericht fertigzustellen (Foliensatz und publikationsreifer Bericht), davor erfolgt eine Präsentation des Rohberichts an die Geschäftsstelle.

## Form und Inhalt der Angebote

Bitte beschreiben Sie im Anbot im Detail, wie Sie die Fragebogenerhebung gestalten (Gestaltung der Erhebung, Auswertungsebenen, organisatorische Umsetzung, ...). Welche Unterstützung seitens der Geschäftsstelle für Digitale Kompetenzen wird benötigt? Welches Datenmaterial und welche Visualisierungen werden der Geschäftsstelle anschließend zur Verfügung stehen?

Sollten Sie zusätzlich zur Fragebogenerhebung eine weitere Erhebung für sinnvoll erachten, um die Grobziele zu erreichen, können Sie gerne ein weiteres Erhebungsmodul in Ihr Anbot aufnehmen. Bitte beschreiben Sie in diesem Fall für jedes weitere optionale Modul die angestrebten Detailziele, die eingesetzten Methoden, die angesprochenen Zielgruppen und die angestrebten quantitativen Größen (bspw. Anzahl der Fragebogen oder Interviews...).

## Art des Vergabeverfahrens und Leistungsart

Direktvergabe ohne vorherige Bekanntmachung gem. § 46 BVergG 2018 über eine geistige Dienstleistung.

## Einreichung Ihrer Unterlagen:

Übermittlung Ihrer unverbindlichen und kostenfreien Angebotslegung in schriftlicher Form per Mail an [digitalueberall@oead.at](mailto:digitalueberall@oead.at) bis 21. Mai 2024 08.00 Uhr

## Form von Rückfragen

Rückfragen können per E-Mail an [digitalueberall@oead.at](mailto:digitalueberall@oead.at) oder telefonisch unter +43 1 53408 314 bis spätestens 3 Werktage vor Ablauf der Angebotsfrist bei der vergebenden Stelle eingebracht werden.

Für die Ausarbeitung der Angebote sowie für weitere damit verbundene Aufwendungen (z.B. durch Rückfragen seitens des Auftraggebers) gebührt keine gesonderte Vergütung und kein Spesenersatz.

## Bekanntgabe der Entscheidung:

Sie erhalten spätestens bis zum 27. Mai 2024 eine Nachricht, ob wir uns für Ihr Anbot entschieden haben.